

## Der Bezirksbürgermeister

## Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)

Geschäftsführung  
Herr Droske

Telefon: (0221) 26144

Fax: (0221)

E-Mail: ralf.droske@stadt-koeln.de

Datum: 11.11.2010

### Niederschrift

über die **12. Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt** in der Wahlperiode 2009/2014 am Donnerstag, dem 23.09.2010, 16:00 Uhr bis 20:40 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theodor-Heuss-Saal, Raum-Nr. A 119

### Anwesend waren:

#### Vorsitzender

Herr Andreas Hupke GRÜNE

#### Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Daniel Dahm GRÜNE

Herr Markus Graf GRÜNE

Frau Dr. Birgitt Killersreiter GRÜNE

Herr Marc Müller GRÜNE

Frau Dr. Astrid Reimers GRÜNE

Herr Jürgen Hufen SPD

Herr Rudolf Reiferscheid SPD

Frau Dr. Regina Börschel SPD

Herr Bernhard Mevenkamp CDU

Herr Wilhelm Schenk CDU

Frau Monika Wintner CDU

Herr Lorenz Deutsch FDP

Frau Maria Tillessen FDP

Herr Peter Löwisch DIE LINKE

Herr Karl-Heinz Jorris pro Köln

#### Verwaltung

Herr Dr. Ulrich Höver

Frau Beate Stumm

## **Seniorenvertreterin**

Frau Maria Flöge-Becker

Frau Marianne Reiter

## **Presse**

## **Zuschauer**

## **Entschuldigt fehlen:**

Frau Berscheid, Frau von Netzer, Frau Nauwerk.

Frau Dr. Frau Börschel hat sich entschuldigt, sie kommt etwas später.

Entschuldigt fehlt auch Ratsmitglied Sterck.

Unentschuldigt fehlen die übrigen Ratsmitglieder.

## **Abstimmung über die Tagesordnung**

Zunächst wird über die Aufnahme der Nachträge auf die Tagesordnung beraten.

Frau Dr. Reimers spricht sich für die Grüne-Fraktion gegen die Aufnahme des Tagesordnungspunktes (TOP) 8.22 Neubauprojekt Eifelwall aus, da die Vorlage verfristet vorgelegt wurde und die Unterlagen der Verwaltung (Auslobungsanforderungen) unvollständig seien. Die anderen Fraktionen stimmen dem zu. Die Mitglieder der Bezirksvertretung sind sehr entrüstet über die Vorlage. Sie halten das Vorgehen der Fachverwaltung bei einem solch wichtigen Bauvorhaben als nicht angemessen. Die Vorlage wird daher nach Diskussion und förmlicher Abstimmung einstimmig nicht auf die Tagesordnung genommen. Die Bezirksvertretung möchte über die Vorlage, sofern vollständig und fristgerecht eingereicht, in der nächsten Sitzung beraten.

Im Übrigen wird die Tagesordnung so wie nachfolgend aufgeführt einstimmig beschlossen.

Herr Bezirksbürgermeister Hupke teilt mit, dass aufgrund Verhinderung der beiden bestellten Schriftführerinnen für diese Sitzung Herr Ralf Droske, Geschäftsführer des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden, die Schriftführung übernimmt. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch. Herr Ralf Droske wird somit zum Schriftführer für diese Sitzung ernannt.

## Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

#### 1 Einwohnerfragestunde

#### 2 Anregungen und Beschwerden nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 2.1 Verlegung einer Bushaltestelle der Buslinie 106 auf dem Ubierring in Höhe Hausnummer 55 (Az.: 02-1600-5/10)  
Der TOP wird auf die nächste Sitzung verschoben!  
1188/2010

#### 3 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen

#### 4 Anfragen

- 4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen

- 4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung

- 4.2.1 Kreisverkehr Niehler Str. / Neusser Wall  
Anfrage der FDP-Fraktion  
AN/1438/2010

Stellungnahme der Verwaltung  
3534/2010

- 4.2.2 Ampelanlage Neusser Str. / Balthasarstr.  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1619/2010

- 4.2.3 Fußgängerlichtsignalanlage vom Heumarkt zur Haltestelle Heumarkt über die Augustinerstraße  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1753/2010

- 4.3 Anfragen der Einzelvertreter/innen zu dieser Sitzung

- 4.3.1 Bäume Rondell Alteburgerstrasse  
Anfrage von Herrn Löwisch, Die Linke  
AN/1405/2010

Stellungnahme der Verwaltung  
3300/2010

**5 Anträge gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

5.1 Anträge der Fraktionen

5.1.1 Optimierung des Bürgersteigs in der Zülpicher Straße  
Antrag der CDU-Fraktion  
umgedruckt zur 9. Sitzung  
AN/0703/2010

5.1.2 Fahrradabstellplätze am Hohenstaufering bzw. südöstlichen Zülpicher Platz  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
umgedruckt zur 9. Sitzung  
AN/0900/2010

5.1.3 Aufhebung des Beschlusses vom 17.04.2008 / Verzicht auf die Einrichtung  
einer Kreisverkehrs Niehler Str. / Neußer Wall  
Antrag der FDP-Fraktion  
AN/1439/2010

Querung am Neußer Wall  
Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion  
AN/1630/2010

5.1.4 Baumneupflanzungen  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1639/2010

5.1.5 Symposium Bäume  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1638/2010

5.1.6 Umgestaltung Maternuskirchplatz  
Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen  
AN/1752/2010

5.2 Anträge der Bezirksvertreter/innen

5.2.1 Fuchs im Hansaplatz  
Antrag von Herrn Löwisch, Die Linke  
AN/1129/2010

Stellungnahme der Verwaltung  
3027/2010

- 5.2.2 Aachener Weiher - Verschlammung - Botulismus  
Antrag von Herrn Löwisch, Die Linke  
AN/1397/2010

Stellungnahme der Verwaltung  
3224/2010

- 5.2.3 Brunnen Klingelpützpark  
AN/1403/2010

- 5.2.4 Wasserabfluss Basketballfläche Klingelpützpark  
AN/1404/2010

Stellungnahme der Verwaltung  
3250/2010

- 5.2.5 Beschilderung Fütterungsverbot Aachener Weiher  
AN/1406/2010

- 5.2.6 Klingelpützpark - BAN - Naturschutz  
Antrag von Herrn Löwisch, Die Linke  
AN/1666/2010

Stellungnahme der Verwaltung  
3997/2010

## **6 Anträge gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Anhörungs- und Initiativrechte)**

- 6.1 Anträge der Fraktionen

- 6.1.1 Skater auf der Domplatte  
Antrag der CDU-Fraktion  
umgedruckt zur 10. Sitzung  
AN/1175/2010

- 6.1.2 Bitte an die Roten Funken  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1574/2010

- 6.1.3 Freistellung des Alter Marktes  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1627/2010

6.1.4 Befreiung des Heinrich-Böll-Platzes vom Lieferverkehr  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1633/2010

6.2 Anträge der Bezirksvertreter/innen

## **7 Entscheidungen**

7.1 Pflanzung eines Baumes vor dem Giga-Center auf dem Hohenzollernring  
umgedruckt zur 10. Sitzung  
2294/2010

7.2 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung;  
hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung  
3125/2010

7.3 Sportlerehrung 2010 im Stadtbezirk Innenstadt  
Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung  
3658/2010

7.4 Annahme einer Schenkung  
Aufstellung zweier Trimmfit-Geräte im Inneren Grüngürtel  
3571/2010

7.5 Attraktivitätssteigerung bzw. Erhaltung/Neustrukturierung der Kölner Wochenmärkte - Pilotstandort Wochenmarkt Apostelnkloster (Köln-Altstadt-Nord)  
2725/2010

7.6 Bildungslandschaft Altstadt-Nord in Köln-Altstadt/Nord  
hier: Ergebnis der frühzeitigen Bürgerbeteiligung  
3193/2010

7.7 Photoinstallation des Künstlers Michael von Graffenried auf dem Vorplatz des Museums für angewandte Kunst, An der Rechtschule, im Zeitraum vom 17.09. bis 04.10.2010 einschließlich Auf- und Abbauzeiten  
3734/2010

7.8 Nutzung der Platzfläche vor dem Schauspielhaus im Rahmen der Architektur-Ausstellungsreihe "plan10" für eine künstlerische Präsentation in Form einer temporär eingerichteten Wasserfläche im Zeitraum vom 24.09. bis 01.10.2010 einschließlich Auf- und Abbauzeit  
3625/2010

- 7.9 Durchführung der Kunstaktion "BLICK HEBEN" im Rahmen der Architektur-Ausstellungsreihe "plan10" im Zeitraum vom 24.09.2010 bis 17.10.2010  
3866/2010
- 7.10 Aufstellung eines Kunstobjektes auf der Verkehrsinsel des Hohenzollernringes unmittelbar neben der dort befindlichen Skulptur "Ruhender Verkehr" im Rahmen der Architektur-Ausstellungsreihe "plan10" im Zeitraum vom 24.09. bis 01.10.2010 einschließlich Auf- und Abbauzeit  
3590/2010

## **8 Anhörungen und Stellungnahmen**

- 8.1 Fragen an die Verwaltung
  - 8.1.1 Verkehrskonzept Domumgebung
  - 8.1.2 Probleme am Eigelstein
  - 8.1.3 Siegburger Str. gegenüber Haus-Nr. 95
  - 8.1.4 Tenkterer Str.
  - 8.1.5 Eintrachtstr.
  - 8.1.6 Afri-Cola-Haus
  - 8.1.7 Radwegführung Friesenplatz
  - 8.1.8 Klimastation am Rudolfplatz
  - 8.1.9 Reinigungsbedarf auf Bahngelände
  - 8.1.10 Broschüre der Marktverwaltung über Wochenmärkte
  - 8.1.11 Weichser Hof
  - 8.1.12 Eigelstein und Krefelder Str.
  - 8.1.13 Kreuzung Clemensstr., Lungengasse, Im Laach
- 8.2 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes  
Arbeitstitel: "Nördlich Messekreisel" in Köln-Deutz  
1336/2010

- 8.3 Aufhebung der Fluchtlinienpläne  
a) Nr. 5291 -Arbeitstitel: Gelände zwischen Eisenbahn, Deutz-Kalker - und Deutz-Mülheimer Straße- und  
b) Nr. 5259 -Arbeitstitel: Gelände zwischen Mülheimer Straße, Kalker Straße und Eisenbahn-  
2458/2010
- 8.4 Vergabekonzept für Veranstaltungen auf zentralen Plätzen der Kölner Innenstadt für den Zeitraum 2011 - 2013  
Sammelumdruck vom 02.09.2010  
3451/2010
- 8.5 Beschluss über die Offenlage betreffend die 1. Änderung des Bebauungsplanes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 66452/16  
Arbeitstitel: 1. Änderung Aufstockung Richmodstraße in Köln-Altstadt/Nord  
2052/2010
- 8.6 Satzung über eine Verlängerung der Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Neustadt/Nord  
Arbeitstitel: Goebenstraße in Köln-Neustadt/Nord  
2833/2010
- 8.7 Satzung über eine Verlängerung der Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Altstadt/Nord  
Arbeitstitel: Groß St. Martin in Köln-Altstadt/Nord  
2940/2010
- 8.8 Satzung über eine Verlängerung der Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Altstadt/Nord  
Arbeitstitel: Glockengasse in Köln-Altstadt/Nord  
2944/2010
- 8.9 Satzung über eine Verlängerung der Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Neustadt/Nord  
Arbeitstitel: Genter Straße in Köln-Neustadt/Nord  
Sammelumdruck vom 16.07.2010  
2832/2010
- 8.10 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan)  
Arbeitstitel: Alarichstraße - Parkhaus Eduardus Krankenhaus in Köln-Deutz  
2986/2010
- 8.11 Aufhebung des Durchführungsplanes Nr. 6644 Nb1-4/02 (67459/02)  
- Einleitungsbeschluss -  
Arbeitstitel: "Hauptbahnhof/Turiner Straße" in Köln-Altstadt/Nord  
3164/2010

- 8.12 Aufhebung des Durchführungsplanes Nr. 6844 Nc 3/03 (68451/03) und Teilaufhebung des Durchführungsplanes Nr. 6844 Nc 3/02 (68451/02)  
- Offenlagebeschluss -  
Arbeitstitel: "Mindener Straße/Rheinlandhaus" in Köln-Deutz  
3165/2010
- 8.13 Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 66441/13  
- Offenlagebeschluss -  
Arbeitstitel: Neue Weyerstraße in Köln-Altstadt/Süd  
3190/2010
- 8.14. Änderung der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln  
3398/2010
- 8.15 Oberflächenwiederherstellung Nord-Süd-Stadtbahn, Haltestelle Heumarkt  
hier: Wiederherstellung der Straßenflächen, Optimierung der Verkehrsführung  
3275/2010
- 8.16 212. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
3386/2010
- 8.17 Satzung über Anbringungsort, Abmessungen und Ausgestaltung von Werbeanlagen für einen Teil der Ortslage Köln-Altstadt/Nord im Bereich Eigelstein/Weidengasse  
Arbeitstitel: Werbesatzung Eigelstein/Weidengasse  
Vorlage wird von der Tagesordnung genommen!  
3087/2010
- 8.18 Vorzeitige Teilinbetriebnahme der Nord-Süd Stadtbahn zwischen Dom/Hbf und Heumarkt  
3680/2010
- 8.19 Roncalliplatz,  
hier: Antrag der Firma Traveling Tunes Productions GmbH, Sternengasse 3, 50676 Köln auf Durchführung eines 2-Tage-Festivals vom 27.05.2011 bis 28.05.2011 jeweils in der Zeit von 19.50 Uhr bis 22.00 Uhr  
3481/2010
- 8.20 Nord-Süd Stadtbahn, 1. Baustufe, Mehrkosten bei den Ausbaugewerken (Rollrauschürzen), Übernahme der nichtzuwendungsfähigen Mehrkosten durch die Stadt Köln im Rahmen des Nord-Süd Stadtbahnvertrages  
Sammelumdruck vom 17.09.2010  
3314/2010

8.21 Beschluss über die Änderung sowie Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 66455/06 im ergänzenden Verfahren  
Arbeitstitel: Gereonshof in Köln-Altstadt/Nord  
3863/2010

8.22 Neubauprojekt Eifelwall  
Auslobung eines Architektenwettbewerbs  
Sammelumdruck vom 21.09.10  
3761/2010

TOP wurde nicht aufgenommen, siehe Vermerk oben.

## **9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

9.1 Bericht aus dem Sanierungsbeirat

9.2 Empfehlungen des Sanierungsbeirates

## **10 Mitteilungen der Verwaltung**

10.1 Mitteilungen der Verwaltung auf verschiedene mündliche Fragen aus früheren Sitzungen

10.1.1 Auflösung der Gemeinschaftsgrundschule Gereonswall 57, Köln-Altstadt-Nord  
3081/2010

10.1.2 Litfaßsäule Ebertplatz

10.1.3 Ehemalige Sitzgelegenheiten auf der Schildergasse

10.1.4 Bahnhofsvorplatz

10.1.5 Fahrradständer Helenenwallstraße/Arnoldstraße

10.1.6 Geplantes Neubauprojekt am Gürzenich"  
3069/2010

10.1.7 Hundekottütenspender am Hansaplatz  
3419/2010

10.1.8 Erschließung des "Erlebnisraum Römerstraße"  
3417/2010

- 10.1.9 Zebrastreifen Eifelplatz
- 10.1.10 Parkhaus an der Krebsgasse  
3513/2010
- 10.1.11 Lagerung von Baumaterial auf der Teutonenstraße
- 10.1.12 Telekomkästen vor St. Kolumba
- 10.1.13 Fußweg zur Kleingartenanlage in Deutz  
3785/2010
- 10.1.14 Rampe zur Fahrradstation
- 10.1.15 Mahnmal am Hansaplatz, Skater  
3068/2010
- 10.2 Mitteilungen zu Bauvorhaben gemäß § 2 Absatz 3, Nr. 6.7 der Zuständigkeitsordnung
- 10.3 Umgestaltung Maastrichter Straße  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 11.03.2010, TOP 7.3  
2574/2010
- 10.4 Spielplatz Am Römerturm/Auf dem Berlich in Köln Altstadt-Nord und Spiel- und Bolzplatz Zugweg in Köln Neustadt-Süd  
Nachtrag zum Halbjahresbericht I/2007  
2856/2010
- 10.5 Stellungnahmen zum Halbjahresbericht I/2010
- 10.5.1 Neugestaltung Yitzhak-Rabin-Platz  
2792/2010
- 10.5.2 Halbjahresbericht I/2010 gemäß § 45 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretung  
3730/2010
- 10.5.3 Bahnbögen links/rechts der Eintrachtstraße (Blickrichtung Eigelstein) Antrag von Herrn Löwisch (Die Linke. Köln)  
3779/2010

- 10.5.4 Ebertplatz, Vermietung der Ladenlokale
- 10.5.5 Mehrgenerationenspielplatz
- 10.5.6 Abfallbehälter am Deutzer Bahnhof
- 10.5.7 Ausdehnung des Bewohnerparkens in der Titusstraße und Oberländer Wall
- 10.5.8 Geschwindigkeitskontrollen in der Eintrachtstraße
- 10.5.9 Lärmemissionen im Bereich Zülpicher
- 10.5.10 Reinigung der Flächen von Karnevalstribünen
- 10.5.11 Erweiterung des Konzeptes "Mehr Spaß ohne Glas"
- 10.5.12 Reinigung Plankgasse
- 10.5.13 Baumpflanzung Agrippinaufer
- 10.5.14 Grillkohlenentsorgung
- 10.5.15 Glascontainer "Am Salzmagazin"
- 10.5.16 Bäume auf dem P21
- 10.5.17 Einrichtung der Ersatzspielstätte für das Schauspiel Köln  
4002/2010
- 10.6 Höhenkonzept für die linksrheinische Kölner Innenstadt  
Genehmigung eines Bauvorhabens Hansaring 62, das die Vorgaben des  
Höhenkonzeptes nicht einhält, aber städtebaulich und architektonisch eine  
Verbesserung darstellt  
3061/2010
- 10.7 Geänderter Beschluss in der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am  
17.11.2009 zu TOP 7.2 - Kleingartenanlage Köln-City e. V.  
hier: Bau eines Erschließungsweges  
3194/2010
- 10.8 Beweissicherungsverfahren für die romanische Basilika St. Gereon  
3163/2010

- 10.8.1 Ergänzung zum Dringlichkeitsantrag Nr. 3163/2010  
Beweissicherungsverfahren für die romanische Basilika St. Gereon  
3615/2010
- 10.9 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2010 für das Bürgerhaus Stollwerck  
0739/2010
- 10.10 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2010 für das Bürgerzentrum Deutz  
0740/2010
- 10.11 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2010 für das Quäker Nachbarschaftsheim  
0741/2010
- 10.12 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2010 für das Bürgerzentrum Alte Feuerwa-  
che  
0743/2010
- 10.13 Entwicklung des rechtsrheinischen Kernraums;  
hier: Veranstaltungsreihe Symposium/Workshop/Ausstellung und Publikation  
2822/2010
- 10.14 Parkraumbewirtschaftung P+R-Parkplatz unter der Severinsbrücke in Deutz  
3207/2010
- 10.15 1 Stunde kostenfreies Parken auf der Severinstraße  
hier: Weiterführung des Pilotprojektes 15 Minuten freies Parken nach Ende  
der Umbaumaßnahmen  
3211/2010
- 10.16 Luftballons in den Bäumen der Aquinostraße  
2900/2010
- 10.17 Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige  
2687/2010
- 10.18 Festival anlässlich der Messe "Gamescom" im Bereich Hohenzollernring zwi-  
schen Friesenplatz und Rudolfplatz einschließlich der Platzfläche des Ru-  
dolfplatzes  
3403/2010
- 10.19 Erfahrungsbericht zum Vergabekonzept für Veranstaltungen auf zentralen  
Plätzen der Kölner Innenstadt für 2008 bis 2010  
Sammelumdruck vom 30.08.2010  
2323/2010

- 10.19.1 Ergänzende Mitteilung zur Beschlussvorlage Nr. 3451/2010 (Vergabekonzept) bzw. zur Mitteilung Nr.2323/2010 (Erfahrungsbericht zum Vergabekonzept)  
3960/2010
- 10.20 Statusbericht Bürgerhaushaltsverfahren 2008  
1740/2010
- 10.21 Sanierung der Orangerie im Volksgarten  
3514/2010
- 10.22 Radtouren in Köln  
Sammelumdruck vom 06.09.2010  
3566/2010
- 10.23 Kurzzeitparken in der Bonner Straße  
hier: Beschluss aus der Sotzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom  
01.07.2010, TOP 5.1.4  
3803/2010
- 10.24 Urteil des VG Köln zum Glasverbot an Karneval 2010, weiteres Vorgehen  
zum 11.11. 2010  
4003/2010

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **1 Mitteilungen der Verwaltung**

### **2 Anhörungen, Stellungnahmen und Entscheidungen**

- 2.1 Gymnasium Kartäuserwall 40, 50676 Köln -Trockenbauarbeiten  
3431/2010
- 2.2 Grundschule Zwirnerstraße 15-17, 50676 Köln - Erneuerung Warmwasserbe-  
reiter  
3718/2010
- 2.3 Grundschule Zugweg 42-44, 50677 Köln - Beton / Sta  
3735/2010

**3 Mitteilung des Bezirksbürgermeisters**

**4 Berichte aus den Beiräten**

4.1 Bericht aus dem Gestaltungsbeirat

4.2 Bericht aus dem Kunstbeirat

## **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Beschwerden nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
  - 2.1 Verlegung einer Bushaltestelle der Buslinie 106 auf dem Ubierring in Höhe Hausnummer 55 (Az.: 02-1600-5/10)  
Der TOP wird auf die nächste Sitzung verschoben!  
1188/2010**
- 3 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen**

Als Stimmzähler werden benannt Fr. Dr. Reimers, Herr Löwisch und Herr Jorris.
- 4 Anfragen**
  - 4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen**
  - 4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung**
    - 4.2.1 Kreisverkehr Niehler Str. / Neusser Wall  
Anfrage der FDP-Fraktion  
AN/1438/2010**

Hierzu wird ein Ortstermin vereinbart am 25.10.2010, 16.30 Uhr.

**Stellungnahme der Verwaltung  
3534/2010**
    - 4.2.2 Ampelanlage Neusser Str. / Balthasarstr.  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1619/2010**
    - 4.2.3 Fußgängerlichtsignalanlage vom Heumarkt zur Haltestelle Heumarkt über die Augustinerstraße  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1753/2010**

**4.3 Anfragen der Einzelvertreter/innen zu dieser Sitzung**

**4.3.1 Bäume Rondell Alteburgerstrasse  
Anfrage von Herrn Löwisch, Die Linke  
AN/1405/2010**

**Stellungnahme der Verwaltung  
3300/2010**

**5 Anträge gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**5.1 Anträge der Fraktionen**

**5.1.1 Optimierung des Bürgersteigs in der Zülpicher Straße  
Antrag der CDU-Fraktion  
umgedruckt zur 9. Sitzung  
AN/0703/2010**

Wird zurückgestellt.

**5.1.2 Fahrradabstellplätze am Hohenstauenring bzw. südöstlichen Zülpicher Platz  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
umgedruckt zur 9. Sitzung  
AN/0900/2010**

Wird zurückgestellt.

**5.1.3 Aufhebung des Beschlusses vom 17.04.2008 / Verzicht auf die Einrichtung eines Kreisverkehrs Niehler Str. / Neußer Wall  
Antrag der FDP-Fraktion  
AN/1439/2010**

Wird zurückgestellt.

**Querung am Neußer Wall  
Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion  
AN/1630/2010**

Zurückgestellt.

Hierzu wird eine Ortsbegehung stattfinden am bereits vereinbarten Ortstermin  
25.10.2010, 16.30 Uhr.

**5.1.4 Baumneupflanzungen**  
**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**  
**AN/1639/2010**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, dafür zu sorgen, dass die von der Bezirksvertretung Innenstadt beschlossenen Neupflanzungen von Bäumen entgegen der Verwaltungsmitteilung 10.1.10. vom 29.4.2010 in der nächsten Pflanzperiode gepflanzt werden können, auch wenn das Straßenbaumkonzept noch nicht erstellt ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**5.1.5 Symposium Bäume**  
**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**  
**AN/1638/2010**

Nach Information von Frau Dr. Reimers und Herrn Reiferscheid ist bereits ein Symposium geplant, dies soll im Beschlusstext berücksichtigt werden.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung beschließt, dass die Verwaltung *in dem bereits geplanten* Symposium zur Baumproblematik unter anderem erörtert, auf welche Weise erkrankte Bäume erhalten werden können. Diese Erörterung soll sich auch der Problematik der Verkehrssicherungspflicht annehmen und rechtssichere Lösungen zum Erhalt der Bäume finden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**5.1.6 Umgestaltung Maternuskirchplatz**  
**Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen**  
**AN/1752/2010**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, den Maternuskirchplatz kurzfristig umzugestalten und dabei die Entwürfe der ersten drei Preisträger des studentischen Gestaltungswettbewerbes (Daniela Kiechle, Thomas Böhmke und Rene Böhmer) maßgeblich zu berücksichtigen. Vor der endgültigen Umsetzung sind der Bezirksvertretung die konkreten Pläne vorzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig, ohne Enthaltungen.

## **5.2 Anträge der Bezirksvertreter/innen**

### **5.2.1 Fuchs im Hansaplatz Antrag von Herrn Löwisch, Die Linke AN/1129/2010**

Zurückgestellt wegen Ortstermin.

**Stellungnahme der Verwaltung  
3027/2010**

### **5.2.2 Aachener Weiher - Verschlammung - Botulismus Antrag von Herrrn Löwisch, Die Linke AN/1397/2010**

Herr Reiferscheid schlägt folgenden geänderten Antragstext vor, über den abgestimmt wird.

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt

- nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Wasservogel- und Fischsterben am Aachener Weiher zur Kenntnis
- begrüßt die von der Verwaltung zwischenzeitlich eingeleiteten Maßnahmen und
- bittet die Verwaltung insbesondere Maßnahmen zur Verringerung der chemischen und thermischen Belastung und zur Verbesserung der Sauerstoffversorgung des Weihers zu forcieren.
- bittet die Verwaltung dafür Sorge zu tragen, dass verletzten sogenannten Wildtieren (Schwäne, Enten) im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten von Seiten der Verwaltung tierärztlich geholfen wird.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**Stellungnahme der Verwaltung  
3224/2010**

### **5.2.3 Brunnen Klingelpützpark AN/1403/2010**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen Die Linke abgelehnt.

#### **5.2.4 Wasserabfluss Basketballfläche Klingelpützpark AN/1404/2010**

Der Ablauf der Spielfläche wurde gereinigt, allerdings hat sich nach wenigen Wochen wieder Wasser dort angesammelt. Die Bezirksvertretung ist sich einig, dass ein Reinigen offensichtlich nicht ausreicht. Die Verwaltung sollte die Ursache für das Problem suchen. Es wird daher ein geänderter Beschluss vorgeschlagen.

##### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die Ursache für den immer wieder auftretenden mangelhaften Wasserabfluss auf der Basketballfläche Klingelpützpark zu ermitteln und ggf. zu beheben, damit dort das Regenwasser wieder abfließen kann.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

##### **Stellungnahme der Verwaltung 3250/2010**

#### **5.2.5 Beschilderung Fütterungsverbot Aachener Weiher AN/1406/2010**

Die Sache ist erledigt.

#### **5.2.6 Klingelpützpark - BAN - Naturschutz Antrag von Herrn Löwisch, Die Linke AN/1666/2010**

Der Antrag wird einvernehmlich wie folgt ergänzt:

##### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird dringend gebeten, bei der Planung zur Bebauung der BAN im Klingelpützpark an der Vogteistrasse frühzeitig wegen der dort lebenden Fledermäuse die Untere Landschaftsbehörde einzubeziehen, beziehungsweise eine Fledermauskartierung zu beantragen.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt gegen die SPD und bei Enthaltung von FDP.

##### **Stellungnahme der Verwaltung 3997/2010**

**6 Anträge gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Anhörungs- und Initiativrechte)**

**6.1 Anträge der Fraktionen**

**6.1.1 Skater auf der Domplatte  
Antrag der CDU-Fraktion  
umgedruckt zur 10. Sitzung  
AN/1175/2010**

Frau Dr. Börschel, SPD, schlägt vor, den Prüfauftrag an die Verwaltung um die Frage zu ergänzen, wie die Verwaltung die Skater-Anlage am Südkai bekannter machen möchte.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, basierend auf dem Ergebnis des Rechtsgutachtens, das von der Roncalli-Gesellschaft in Auftrag gegeben wurde und nun vorliegt, zu prüfen, wie die Freistellung der Domplatte von Skatern erreicht werden kann. Es ist auch zu prüfen, wie die Skater-Anlage am Südkai bekannter gemacht werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt bei Enthaltung von Grüne und Die Linke.

**6.1.2 Bitte an die Roten Funken  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1574/2010**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, an die „Kölsche Funke rut-wieß vun 1823 e.V.“ heranzutreten, mit der Bitte, am 11. im 11., an Weiberdonnerstag und Rosenmontag Personen abzustellen, die unterstützend dazu beitragen, ihr Rote-Funken-Plätzchen vor Wildpinklern zu schützen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt gegen SPD. Enthaltung: FDP

**6.1.3 Freistellung des Alter Marktes  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1627/2010**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, mit der KVB Gespräche aufzunehmen mit dem Ziel, die beanspruchte Fläche für U-Bahn auf dem Alter Markt auf ein das absolut notwendige Minimum zu reduzieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**6.1.4 Befreiung des Heinrich-Böll-Platzes vom Lieferverkehr  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1633/2010**

**Beschluss:**

Die Verwaltung soll mit den Betreibern der Gastronomie im Museum Ludwig und – so bekannt – anderen Quellen des Zielverkehrs (AWB) alternative Zuwegungen für den Lieferverkehr erarbeiten als über den Heinrich-Böll-Platz (mit dem Kunstwerk Ma'alot) zu fahren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**6.2 Anträge der Bezirksvertreter/innen**

**7 Entscheidungen**

**7.1 Pflanzung eines Baumes vor dem Giga-Center auf dem Hohenzollernring  
umgedruckt zur 10. Sitzung  
2294/2010**

Wird zurückgestellt wegen Ortstermin.

**7.2 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur  
Straßenreinigungssatzung;  
hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung  
3125/2010**

Frau Dr. Killersreiter erinnert in dem Zusammenhang an den Prüfauftrag an die Verwaltung, ob im Bereich Rathenauplatz und Roonstr. die dortigen Hauptverursacher, also Kiosk- und Kneipenbetreiber verstärkt zu den Straßenreinigungsgebühren herangezogen werden können.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Betriebsausschuss des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Köln und dem Rat, die Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung, entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung, zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt gegen Pro Köln.

**7.3 Sportlerehrung 2010 im Stadtbezirk Innenstadt  
Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung  
3658/2010**

Frau Dr. Börschel bittet die Verwaltung, diese Vorlagen künftig möglichst fristgerecht einzubringen.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt, folgende Sportlerin und Sportler für ihre herausragenden Leistungen zu ehren:

**Artur Brill  
Franz Bodewig  
Roman Fress  
Thomas Gawehn  
Maximilian Graf  
Christian Heiliger  
Wolfgang Pfitzenreuter  
Denis Radovan  
Thomas Vahrenholt  
Gisela Wagner  
Moritz von Zahn**

Für seine Verdienste für den Sport wird

**Horst Urmersbach**

geehrt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**7.4 Annahme einer Schenkung  
Aufstellung zweier Trimmfit-Geräte im Inneren Grüngürtel  
3571/2010**

Herr Hupke teilt mit, dass der Sponsor zugesagt hat, wenn erforderlich, auch noch eine wassergebundene Decke zu finanzieren.

**Beschluss:**

Die BV Innenstadt nimmt die Schenkung Aufstellung zweier Trimmfit-Geräte im Inneren Grüngürtel durch die Firma Reissdorf Alkoholfrei dankend an.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**7.5 Attraktivitätssteigerung bzw. Erhaltung/Neustrukturierung der Kölner Wochenmärkte - Pilotstandort Wochenmarkt Apostelnkloster (Köln-Altstadt-Nord)  
2725/2010**

Herr Reiferscheid bittet die Verwaltung zu prüfen, ob das Prüfungsgremium nicht zu groß ist und ob das relativ ausführliche Verfahren nicht zu einer unverhältnismäßigen Bürokratisierung führt.

Frau Dr. Killersreiter bittet die Verwaltung zu prüfen, inwieweit die Beurteilungsmatrix verbessert und objektiviert werden kann.

Die Vorlage wird zurückgestellt, die Verwaltung wird gebeten, das Verfahren in der nächsten Sitzung zu erläutern.

**7.6 Bildungslandschaft Altstadt-Nord in Köln-Altstadt/Nord  
hier: Ergebnis der frühzeitigen Bürgerbeteiligung  
3193/2010**

Herr Müller, Grüne, schlägt vor, den Beschlussvorschlag wie folgt zu ergänzen: Die Verwaltung wird gebeten eine räumliche Trennung von Werkstätten und Mensa zu prüfen. Die Prüfung hat das Ziel, die baulichen Eingriffe an der Ecke Vogteistr. zu minimieren.

Herr Mevenkamp teilt mit, dass die CDU die Vorlage weiterhin ablehnt.

Herr Reiferscheid, SPD, teilt mit, dass im Sinne einer Nutzung der Bahnbögen der Beschlussvorlage mit der Ergänzung von Herrn Müller zugestimmt werden kann.

Herr Löwisch, Die Linke, ist der Auffassung, dass die vielen Einwände der Bürger bisher nicht ausreichend von der Verwaltung berücksichtigt werden.

Frau Dr. Reimers, Grüne, weist darauf hin dass die Einwände von den Bürgern in der Offenlage nochmals eingebracht werden sollten, da erst in diesem Verfahrensschritt die Verwaltung zu den Einwänden Stellung nimmt.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt nimmt die Niederschrift über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zur Bauleitplanung „Bildungslandschaft Altstadt-Nord“ in Köln-Altstadt/Nord und die hierzu eingegangenen schriftlichen Stellungnahmen zur Kenntnis.

Die Bezirksvertretung Innenstadt stimmt dem Planungskonzept mit folgenden Maßgaben zu:

Die Verwaltung wird gebeten eine räumliche Trennung von Werkstätten und Mensa zu prüfen. Die Prüfung hat das Ziel, die baulichen Eingriffe an der Ecke Vogteistr. zu minimieren. Es ist auch die Nutzung der Bahnbögen zu prüfen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt gegen die CDU, bei Enthaltung der Linken.

**7.7 Photoinstallation des Künstlers Michael von Graffenried auf dem Vorplatz des Museums für angewandte Kunst, An der Rechtschule, im Zeitraum vom 17.09. bis 04.10.2010 einschließlich Auf- und Abbauezeiten 3734/2010**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Museum für angewandte Kunst, An der Rechtschule, 50667 Köln, die Erlaubnis zur Aufstellung einer Photoinstallation des Künstlers Michael von Graffenried auf dem Vorplatz des Museums für angewandte Kunst im Zeitraum vom 17.09. bis 04.10.2010 einschließlich Auf- und Abbauezeiten zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**7.8 Nutzung der Platzfläche vor dem Schauspielhaus im Rahmen der Architektur-Ausstellungsreihe "plan10" für eine künstlerische Präsentation in Form einer temporär eingerichteten Wasserfläche im Zeitraum vom 24.09. bis 01.10.2010 einschließlich Auf- und Abbauezeit 3625/2010**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, der plan project GbR, Kaiser-Wilhelm-Ring 18, 50672 Köln, die Erlaubnis zur Erstellung einer durch einen Überlauf auf dem Vorplatz des Schauspielhauses innerhalb des dort durch die Laternen gebildeten Quadrates erstellten Wasserfläche im Rahmen der der Ausstellungsreihe „plan10“ im Zeitraum vom 24.09. bis 01.10.2010 einschließlich Auf- und Abbauezeit zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**7.9 Durchführung der Kunstaktion "BLICK HEBEN" im Rahmen der Architektur-Ausstellungsreihe "plan10" im Zeitraum vom 24.09.2010 bis 17.10.2010 3866/2010**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Architekturbüro Lepel & Lepel, Eupener Straße 74, 50933 Köln, anlässlich der Ausstellungsreihe „plan10“, die Erlaubnis zur Anbringung von 25 Schriftmarken auf Gehwegen mittels Fahrbahnmarkierungsfolie mit dem Text „BLICK HEBEN“ innerhalb der Innenstadt im Zeitraum vom 24.09.2010 bis 17.10.2010 zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**7.10 Aufstellung eines Kunstobjektes auf der Verkehrsinsel des Hohenzollernringes unmittelbar neben der dort befindlichen Skulptur "Ruhender Verkehr" im Rahmen der Architektur-Ausstellungsreihe "plan10" im Zeitraum vom 24.09. bis 01.10.2010 einschließlich Auf- und Abbauzeit 3590/2010**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Architektenbüro LHVH, Heinrich-Rohlmann-Str. 10, 50829 Köln, die Erlaubnis zur Aufstellung eines Kunstobjektes in Form einer aus Holz hergestellten Garage unmittelbar neben der Skulptur „Ruhender Verkehr“ des Künstlers Wolf Vostell im Bereich Hohenzollernring auf der dortigen Verkehrsinsel anlässlich der Ausstellungsreihe „plan10“ im Zeitraum vom 24.09. bis 01.10.2010 einschließlich Auf- und Abbauzeit zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**8 Anhörungen und Stellungnahmen**

**8.1 Fragen an die Verwaltung**

**8.1.1 Verkehrskonzept Domumgebung**

Herr Mevenkamp fragt nach dem überarbeiteten Verkehrskonzept, insbesondere den Kurt-Hackenberg-Platz betreffend.

**8.1.2 Probleme am Eigelstein**

Herr Mevenkamp berichtet über ein großes Polizeiaufgebot am Eigelstein und bittet um Hintergrundinformation.

An der Ecke Eigelstein/Eintrachtstr. ist ein Poller geknickt. Dies sollte behoben werden.

**8.1.3 Siegburger Str. gegenüber Haus-Nr. 95**

Herr Schenk fragt, ob die sich an dieser Stelle befindliche Erdaufschüttung entfernt werden kann.

**8.1.4 Tenkterer Str.**

Herr Schenk teilt mit, dass sich am ehemaligen Standort Kirche St. Heinrich vermehrt jugendliche Drogenabhängige aufhalten. Die Bevölkerung sei verunsichert und bittet um Unterstützung durch die Verwaltung.

**8.1.5 Eintrachtstr.**

Frau Wintner fragt, ob mit dem Bau wie geplant Mitte September begonnen wurde und ob noch eine Information der Öffentlichkeit erfolgt.

### **8.1.6 Afri-Cola-Haus**

Frau Wintner fragt nach dem Sachstand.

### **8.1.7 Radwegführung Friesenplatz**

Herr Graf erinnert: Die Beantwortung der Anfrage vom 29.04.2010 steht noch aus.

### **8.1.8 Klimastation am Rudolfplatz**

Herr Graf bittet um Sachstandsinformation.

### **8.1.9 Reinigungsbedarf auf Bahngelände**

Frau Dr. Killersreiter fragt nach einem geeigneten Vorgehen bei Verunreinigungen auf Bahngelände. Sie bittet die Verwaltung zu prüfen, wie die Bahn AG stärker auf ihre Verantwortung aufmerksam gemacht werden kann.

### **8.1.10 Broschüre der Marktverwaltung über Wochenmärkte**

Frau Dr. Reimers macht auf eine Broschüre des Liegenschaftsamtes über Wochenmärkte aufmerksam, die allerdings keinen Hinweis auf die Ökomärkte in der Innenstadt enthält. Sie bittet um Prüfung, ob die Broschüre diesbezüglich geändert werden kann.

### **8.1.11 Weichser Hof**

Herr Hufen fragt nach dem Stand der Planung. Wie wird der Weichser Hof genutzt?

### **8.1.12 Eigelstein und Krefelder Str.**

Anfrage von Herrn Löwisch: Auf dem Eigelstein und der Krefelder Straße stehen seit längerer Zeit einige Häuser leer, obwohl Wohnungen dringend gebraucht werden.

Daher folgende Anfrage an die Verwaltung:

- 1) Ist der Verwaltung bekannt, dass die Häuser Eigelstein 24 26; 24 und 20 (ehemals Wohnheim Drogenhilfe) und Krefelder Straße 46 seit längerer Zeit leerstehen?
- 2) Kennt die Verwaltung die Gründe?
- 3) Wie sieht nach Kenntnis der Verwaltung die Planung für diese fünf Häuser aus?

### **8.1.13 Kreuzung Clemensstr., Lungengasse, Im Laach**

Herr Hupke fragt nach dem Status Quo bezüglich des Beschlusses der Bezirksvertretung 1 aus 2006.

## **8.2 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes Arbeitstitel: "Nördlich Messekreisel" in Köln-Deutz 1336/2010**

Herr Reiferscheid schlägt vor, die Beschlussvorlage zurück zu stellen und von der Verwaltung zunächst die städtebauliche Entwicklungsstudie anzufordern. Herr Horn, Stadtplanungsamt sagt zu, die Studie zur Verfügung zu stellen.

**Beschluss:**

Wird zurückgestellt, bis zur Vorlage der städtebaulichen Entwicklungsstudie.

**8.3 Aufhebung der Fluchtlinienpläne**

**a) Nr. 5291 -Arbeitstitel: Gelände zwischen Eisenbahn, Deutz-Kalker - und Deutz-Mülheimer Straße- und**

**b) Nr. 5259 -Arbeitstitel: Gelände zwischen Mülheimer Straße, Kalker Straße und Eisenbahn-  
2458/2010**

**Beschluss:**

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. das Verfahren zur Aufhebung des Fluchtlinienplanes Nr. 5291 für das Gebiet zwischen dem Bahndamm, der Justinianstraße (ehemals Deutz-Mülheimer Straße) und der Deutz-Kalker Straße –Arbeitstitel: Gelände zwischen Eisenbahn, Deutz-Kalker - und Deutz-Mülheimer Straße– nach § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB) einzuleiten und ihn zum Zwecke der Aufhebung mit der als Anlage beigefügten Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen nach § 3 Absatz 2 BauGB öffentlich auszulegen;
2. das Verfahren zur Aufhebung des Fluchtlinienplanes Nr. 5259 für das Gebiet zwischen dem Bahndamm, der Justinianstraße (ehemals Deutz-Mülheimer Straße) und der Deutz-Kalker Straße –Arbeitstitel: Gelände zwischen Mülheimer Straße, Kalker Straße und Eisenbahn– nach § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB) einzuleiten und ihn zum Zwecke der Aufhebung mit der als Anlage beigefügten Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen nach § 3 Absatz 2 BauGB öffentlich auszulegen;
3. von einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Absatz 1 Satz 2 Nummer 1 BauGB bei beiden Verfahren abzusehen.

**Alternative:** keine

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8.4 Vergabekonzept für Veranstaltungen auf zentralen Plätzen der Kölner Innenstadt für den Zeitraum 2011 - 2013  
Sammelumdruck vom 02.09.2010  
3451/2010**

Frau Dr. Reimers bittet die Verwaltung darauf zu achten, dass für den Fall, dass doch andere Veranstaltungen an der Rheinpromenade statt finden, diese nur nördlich der Hohenzollernbrücke statt finden.

Herr Deutsch bittet darauf zu achten, dass Stadtteil-Feste auch im jeweiligen Stadtteil stattfinden.

**Beschluss:**

1. Der Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales nimmt die Erfahrungen der Anliegerinnen und Anlieger, der Verbände sowie der Veranstalter zu dem „Vergabekonzept für Veranstaltungen auf zentralen Plätzen der Kölner Innenstadt für den Zeitraum 2008 - 2010 (Anlage 1.1 – 1.4) zur Kenntnis.
2. Der Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales beschließt die als Anlage 2 beigefügte modifizierte Fassung des „Vergabekonzeptes für Veranstaltungen auf zentralen Plätzen der Kölner Innenstadt“ für den Zeitraum 2011 – 2013.

Die Bezirksvertretung fasst darüber hinaus, unabhängig vom Platzkonzept, folgenden Beschluss:

Bei Veranstaltungen auf öffentlichen Plätzen und öffentlichem Straßenland hat die Verwaltung auf Folgendes zu achten:

- die Rheinuferpromenade ist für Radfahrer und Fußgänger freizuhalten
- die bisher dort auf städtischem Gelände statt gefundenen Antik-, Trödel- und Büchermärkte werden auf den Tiefkai nördlich der Hohenzollernbrücke verlegt
- Stadtteil-Feste mit Anlieger- und Anwohnerbezug zur Altstadt können weiterhin südlich der Deutzer Brücke stattfinden.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen Pro Köln zugestimmt.

**8.5 Beschluss über die Offenlage betreffend die 1. Änderung des Bebauungsplanes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 66452/16  
Arbeitstitel: 1. Änderung Aufstockung Richmodstraße in Köln-Altstadt/Nord  
2052/2010**

Herr Deutsch macht darauf aufmerksam, dass die Bezirksvertretung Wert darauf gelegt hat, dass die Möglichkeit der Nutzungsänderung besteht, sobald ein Mietverhältnis aufgelöst wird. Die Verwaltung wird um eine Überarbeitung der Vorlage gebeten.

Wird zurückgestellt.

**8.6 Satzung über eine Verlängerung der Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Neustadt/Nord  
Arbeitstitel: Goebenstraße in Köln-Neustadt/Nord  
2833/2010**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Satzung über eine Verlängerung der Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Neustadt/Nord –Arbeitstitel: Goebenstraße in Köln-Neustadt/Nord– für das Gebiet zwischen Goebenstraße, Kaiser-Wilhelm-Ring, Herwarthstraße und Werderstraße in Köln-Neustadt/Nord in der zu diesem Beschluss als Anlage beigefügten, paraphierten Fassung.

-----

Der Stadtentwicklungsausschuss verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretung Innenstadt ohne Einschränkung zustimmt.

**Ja / Nein**

**Alternative:** keine

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt, gegen Pro Köln.

**8.7 Satzung über eine Verlängerung der Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Altstadt/Nord  
Arbeitstitel: Groß St. Martin in Köln-Altstadt/Nord  
2940/2010**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Satzung über eine Verlängerung der Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Altstadt/Nord –Arbeitstitel: Groß St. Martin in Köln-Altstadt/Nord– für das Gebiet zwischen Alter Markt, Mühlengasse, Frankenwerft (Westseite), Markmannsgasse, Heumarkt (Ost- und Nordseite) und Unter Käster in Köln-Altstadt/Nord in der zu diesem Beschluss als Anlage beigefügten, paraphierten Fassung.

-----

Der Stadtentwicklungsausschuss verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretung Innenstadt ohne Einschränkung zustimmt.

**Ja / Nein**

**Alternative:** keine

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**8.8 Satzung über eine Verlängerung der Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Altstadt/Nord  
Arbeitstitel: Glockengasse in Köln-Altstadt/Nord  
2944/2010**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Satzung über eine Verlängerung der Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Altstadt/Nord –Arbeitstitel: Glockengasse in

Köln-Altstadt/Nord– für das Gebiet zwischen Glockengasse, Neue Langgasse, Breite Straße und Schwertnergasse in Köln-Altstadt/Nord in der zu diesem Beschluss als Anlage beigefügten, paraphierten Fassung.

-----

Der Stadtentwicklungsausschuss verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretung Innenstadt ohne Einschränkung zustimmt.

**Ja / Nein**

**Alternative:** keine

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**8.9      **Satzung über eine Verlängerung der Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Neustadt/Nord****  
**Arbeitstitel: Genter Straße in Köln-Neustadt/Nord**  
**Sammelumdruck vom 16.07.2010**  
**2832/2010**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Satzung über eine Verlängerung der Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Neustadt/Nord –Arbeitstitel: Genter Straße in Köln-Neustadt/Nord– für das Gebiet zwischen Brüsseler Straße, Antwerpener Straße, Brabanter Straße und Genter Straße in Köln-Neustadt/Nord in der zu diesem Beschluss als Anlage beigefügten, paraphierten Fassung.

-----

Der Stadtentwicklungsausschuss verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretung Innenstadt ohne Einschränkung zustimmt.

**Ja / Nein**

**Alternative:** keine

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**8.10      **Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan)****  
**Arbeitstitel: Alarichstraße - Parkhaus Eduardus Krankenhaus in Köln-Deutz**  
**2986/2010**

Frau Dr. Killersreiter, Grüne, bezweifelt, dass der Parkraumbedarf in der Größe besteht. Sie kritisiert außerdem die Nicht-Beteiligung des Gestaltungsbeirats sowie die mangelnde Berücksichtigung der Umweltschutzbelange.

Die Grüne-Fraktion lehnt die Vorlage in dieser Form ab.

Herr Bezirksbürgermeister Hupke bittet die Verwaltung, als alternative Möglichkeit eine Wohnbebauung mit Tiefgarage zu prüfen.

Es besteht Einvernehmen, dass für den Fall, dass das Bebauungsplanverfahren eingeleitet wird, eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach Modell2 (Abendveranstaltung) durchgeführt werden soll. Herr Hupke lässt daher nur über die Gesamtvorlage (Bebauungsplanverfahren) und die Alternative 2 abstimmen.

Im ursprünglichen Beschlusstext wird daher der letzte Satz (Verzicht auf Öffentlichkeitsbeteiligung) gestrichen.

Ursprünglicher Beschlussvorschlagstext:

„Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, nach § 12 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13 a BauGB ein Bebauungsplanverfahren (vorhabenbezogener Bebauungsplan) für das Gebiet südlich der Alarichstraße (Flurstück 2436, Flur 34, Gemarkung 054972) in Köln-Deutz – Arbeitstitel: Alarichstraße – Parkhaus Eduardus Krankenhaus in Köln-Deutz– einzuleiten mit dem Ziel, ein Parkhaus festzusetzen. Anstelle der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Absatz 3 BauGB bekannt gemacht, wo sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten kann.“

#### **Beschluss:**

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, nach § 12 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13 a BauGB ein Bebauungsplanverfahren (vorhabenbezogener Bebauungsplan) für das Gebiet südlich der Alarichstraße (Flurstück 2436, Flur 34, Gemarkung 054972) in Köln-Deutz – Arbeitstitel: Alarichstraße – Parkhaus Eduardus Krankenhaus in Köln-Deutz– einzuleiten mit dem Ziel, ein Parkhaus festzusetzen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt gegen Grüne und Enthaltung Die Linke.

#### **Alternative 2:**

Durchführung einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach Modell 2 (Abendveranstaltung)

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung Grüne und Die Linke.

### **8.11 Aufhebung des Durchführungsplanes Nr. 6644 Nb1-4/02 (67459/02) - Einleitungsbeschluss - Arbeitstitel: "Hauptbahnhof/Turiner Straße" in Köln-Altstadt/Nord 3164/2010**

#### **Beschluss:**

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, das Verfahren zur Aufhebung des Durchführungsplanes Nr. 6644 Nb1-4/02 (67459/02) für das Gebiet Trankgasse, Bahnhofsvorplatz, Domprobst-Ketzer-Straße, Marzellenstraße, Eigelstein, Machabä-

erstraße, Domstraße, Brandenburger Straße, entlang der östlichen Grenze des Flurstücks 649 (Flur 28, Gemarkung Köln), Altenberger Straße, Johannisstraße, entlang der südlichen Grenze der Flurstücke 262, 289 sowie 288 (Flur 29, Gemarkung Köln), Am alten Ufer, Servasgasse, Konrad-Adenauer-Ufer —Arbeitstitel: "Hauptbahnhof/Turiner Straße" in Köln-Altstadt/Nord— nach § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB) einzuleiten.

**Alternative:** Beibehaltung des durch den Durchführungsplan Nr. 6644 Nb 1-4/02 (67459/02) festgesetzten Baurechts.

-----

Der Stadtentwicklungsausschuss verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretung Innenstadt ohne Einschränkung zustimmt.

**Ja / Nein**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**8.12 Aufhebung des Durchführungsplanes Nr. 6844 Nc 3/03 (68451/03) und Teilaufhebung des Durchführungsplanes Nr. 6844 Nc 3/02 (68451/02) - Offenlagebeschluss - Arbeitstitel: "Mindener Straße/Rheinlandhaus" in Köln-Deutz 3165/2010**

**Beschluss:**

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. den Durchführungsplan Nr. 6844 Nc 3/03 (68451/03) und einen Teil des Durchführungsplanes Nr. 6844 Nc 3/02 (68451/02) für das Gebiet Karlstraße, Theodor-Babilon-Straße, Deutzer Freiheit und Mindener Straße —Arbeitstitel: "Mindener Straße/Rheinlandhaus" in Köln-Deutz—zum Zwecke der Aufhebung mit der als Anlage beigefügten Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen;
2. von einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Absatz 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB abzusehen.

-----

Der Stadtentwicklungsausschuss verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretung Innenstadt ohne Einschränkung zustimmt.

**Ja / Nein**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**8.13 Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 66441/13  
- Offenlagebeschluss -  
Arbeitstitel: Neue Weyerstraße in Köln-Altstadt/Süd  
3190/2010**

**Beschluss:**

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. den Bebauungsplan Nr. 66441/13 für das Gebiet Weyerstraße, Pantaleonswall, Neue Weyerstraße und Barbarossaplatz —Arbeitstitel: Neue Weyerstraße in Köln-Altstadt/Süd— zum Zwecke der Aufhebung mit der als Anlage beigefügten Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen;
2. von einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Absatz 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB abzusehen.

-----

Der Stadtentwicklungsausschuss verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretung Innenstadt ohne Einschränkung zustimmt.

**Ja / Nein**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**8.14 Änderung der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln  
3398/2010**

Herr Mevenkamp erklärt, dass die CDU die Verkürzung der Vorlagefristen sowie die Pflicht, alle Vorlagen mit Session zu erstellen ablehnt. Außerdem seien ein paar redaktionelle Korrekturen vorzunehmen. Er schlägt folgende Änderungen vor:

§ 2 Abs. 5: ersetze 5 durch 8, dies gilt ebenfalls für § 2 Abs. 6.

§ 3 (2) Satz 2 kann gestrichen werden. § 3 Anträge einer Fraktion sind durch die Fraktionsvorsitzende/den Fraktionsvorsitzenden bzw. eine Stellvertreterin/einen Stellvertreter oder die Fraktionsgeschäftsführerin/den Fraktionsgeschäftsführer zu unterzeichnen und nach Möglichkeit mittels des bei der Stadt Köln eingeführten elektronischen Sitzungsmanagement-Programms zu übermitteln.

§ 38 (3) 35 durch 34 ersetzen

§ 38(6) § 8Abs. 2 und 3

§ 38 Absatz 3 und 15 Verweis auf § 35 durch § 34 ersetzen.

Herr Graf, Grüne, spricht sich gegen die Fristenregelung nach Arbeitstagen aus, dies ist uneindeutig, stattdessen sollte durchgängig mit Kalendertagen gerechnet werden.

## **Beschluss:**

Der Rat beschließt die Änderung der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln gemäß der in Anlage 1 beiliegenden Fassung.

Die Verkürzung der Vorlagefristen und die Pflicht zur Verwendung des elektronischen Sitzungsmanagement-Programms Session werden von der Bezirksvertretung Innenstadt abgelehnt. Für die Fristenberechnungen sind durchgängig Kalendertage statt Arbeitstage anzugeben. Auf die redaktionellen Änderungen wird hingewiesen.

## **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

### **8.15 Oberflächenwiederherstellung Nord-Süd-Stadtbahn, Haltestelle Heu- markt hier: Wiederherstellung der Straßenflächen, Optimierung der Verkehrs- führung 3275/2010**

Herr Jusen vom Amt für Straßen und Verkehrstechnik erläutert die Vorlage und die Veränderungen aufgrund des Beschlusses der Bezirksvertretung Innenstadt aus April 2010 (u. a. die Radwegführung auf der Fahrbahn).

Die Verwaltung empfiehlt, die rechte Fahrspur der Cäcilienstr. für Kraftfahrzeuge in Richtung Neumarkt überbreit ausführen zu lassen, um zu verhindern, dass bei entstehendem Rückstau an der Kaufhof-Tiefgarage der Verkehrsfluss Richtung Neumarkt zu sehr behindert wird. Aufgrund dieses Planungsvorschlags wurde der Wunsch der Bezirksvertretung, entlang der Cäcilienstr. zwischen Hohe Str. und Große Sandkaul einen Gehweg anzulegen, in der Planung nicht umgesetzt.

Herr Graf, Grüne, kritisiert den Entfall des Gehweges entlang der Straße. Nach seiner Ansicht ließen sich die Fußgänger nicht so leiten, dass sie einen Umweg in Kauf nehmen. Es sei zu befürchten, dass sie, wie bisher bereits, auf dem Radweg laufen und es so zu Verkehrsgefährdungen komme.

Herr Schenk, CDU, sieht diese Gefahr nicht. Er begrüßt die vorgelegte Kompromisslösung.

Herr Deutsch, FDP, sieht auch die dargestellte Gefahr für Fußgänger und schlägt vor, den Gehweg statt als rote Fläche, mit weißen Strich-Markierungen zu versehen, so dass er für Fußgänger deutlicher als Teil der Fahrbahn zu erkennen ist.

Herr Hupke fragt, ob die Planung mit der Behindertenvertretung abgestimmt sei. Herr Jusen erklärt, dass aufgrund der geplanten Standardlösungen eine Abstimmung noch nicht erfolgt sei. Die bekannten Anforderungen an die Barrierefreiheit seien aber in der Planung berücksichtigt. Die Ausführungsplanung wird aber diesbezüglich noch abgestimmt.

Frau Dr. Börschel, SPD, bittet, dafür Sorge zu tragen, dass die mit der Behindertenvertretung abgestimmte Ausführungsplanung der Bezirksvertretung vorgelegt wird.

Frau Dr. Reimers, Grüne, fragt nach der Ausgestaltung des Augustinerplatzes (Fahrradabstellanlagen). Diese Planung steht laut H. Jusen noch aus.

Herr Graf, Grüne, weist darauf hin, dass das Planungsgebiet Teil des Masterplans ist und daher darauf geachtet werden sollte, dass hier keine Hinterhofatmosphäre entsteht.

Frau Dr. Reimers schlägt folgende erweiterte alternative Beschlussvorlage vor:

Alternative:

Der Verkehrsausschuss stimmt der geänderten Verkehrsführung zu und beauftragt die Verwaltung, dieses Konzept im Rahmen der Oberflächenwiederherstellung Nord-Süd Stadtbahn umsetzen zu lassen.

Auf eine überbreite Fahrspur wird verzichtet. Es sollen eine 3,0 m breite rechte Fahrspur und ein Gehweg angelegt werden.

Mehrheitlich abgelehnt gegen Grüne und Die Linke.

**Beschluss:**

Der Verkehrsausschuss stimmt der geänderten Verkehrsführung zu und beauftragt die Verwaltung, dieses Konzept im Rahmen der Oberflächenwiederherstellung Nord-Süd Stadtbahn umsetzen zu lassen.

Im Abschnitt Cäcilienstraße/Augustinerstraße zwischen Kleine Sandkaul und Hohe Straße stadteinwärts soll eine überbreite rechte Fahrspur eingerichtet werden.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf Wiedervorlage, sofern die Bezirksvertretung Innenstadt uneingeschränkt zustimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt, gegen Grüne und Die Linke.

**8.16 212. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 3386/2010**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt den Erlass der 212. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.-----

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf die nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretungen ohne Einschränkung zustimmen.

ja/nein

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**8.17 Satzung über Anbringungsort, Abmessungen und Ausgestaltung von Werbeanlagen für einen Teil der Ortslage Köln-Altstadt/Nord im Bereich**

**Eigelstein/Weidengasse**  
**Arbeitstitel: Werbesatzung Eigelstein/Weidengasse**  
**Vorlage wird von der Tagesordnung genommen!**  
**3087/2010**

Wird zurückgestellt.

**8.18 Vorzeitige Teilinbetriebnahme der Nord-Süd Stadtbahn zwischen Dom/Hbf und Heumarkt**  
**3680/2010**

**Beschluss:**

Der Rat stimmt der vorzeitigen Teilinbetriebnahme der Nord-Süd Stadtbahn zwischen Dom/Hbf und Heumarkt in zwei Stufen zu. Er beauftragt die Verwaltung, den Abschnitt Dom/Hbf bis Rathaus zum Fahrplanwechsel Dezember 2012 und den daran anschließenden Abschnitt bis Heumarkt zum Fahrplanwechsel Dezember 2013 in Zusammenarbeit mit der KVB in Betrieb zu nehmen. Hierfür wird die Linie 5 ab der Haltestelle Dom/Hbf nach Süden verschwenkt. Zur fristgerechten Umsetzung der Teilinbetriebnahme werden Verwaltung und KVB beauftragt, die notwendigen Maßnahmen rechtzeitig umzusetzen.

Die Investitionskosten in Höhe von rund 4 Mio. € werden der KVB gemäß § 7 Nord-Süd Stadtbahn-Vertrag vom 17.07.2002 von der Stadt Köln über den Schuldendienst ausgeglichen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**8.19 Roncalliplatz,**  
**hier: Antrag der Firma Traveling Tunes Productions GmbH, Sternengasse 3, 50676 Köln auf Durchführung eines 2-Tage-Festivals vom 27.05.2011 bis 28.05.2011 jeweils in der Zeit von 19.50 Uhr bis 22.00 Uhr**  
**3481/2010**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, der Firma Traveling Tunes Productions GmbH den Roncalliplatz zur Durchführung eines 2-Tage-Festivals vom 27.05. bis 28.05.2011 jeweils in der Zeit von 19.50 Uhr bis 22.00 Uhr (inkl. Auf- und Abbauzeiten vom 24.05.2011 bis zum 30.05.2011) zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**8.20 Nord-Süd Stadtbahn, 1. Baustufe, Mehrkosten bei den Ausbaugewerken (Rollrauschürzen), Übernahme der nichtzuwendungsfähigen Mehrkosten durch die Stadt Köln im Rahmen des Nord-Süd Stadtbahnver-**

**trages**  
**Sammelumdruck vom 17.09.2010**  
**3314/2010**

Frau Dr. Reimers schlägt vor, den Beschluss des Gestaltungsbeirates zu übernehmen.

**Beschluss:**

Der Rat nimmt die Erhöhung der Kosten von 2.250.000 € um rund 1.935.000 € auf 4.185.000 € für die Optimierung der Rauchschutzmaßnahmen an den Haltestellen Bonner Wall, Chlodwigplatz, Heumarkt und Severinstraße zur Kenntnis und beschließt vorbehaltlich eines rechtskräftigen Baurechts, dass die Optimierung der Rauchschutzmaßnahmen von der KVB AG vorgenommen wird.

Die Mehrkosten in Höhe von rund 1.935.000 € sind nach Abstimmung mit dem Zweckverband Nahverkehr Rheinland und dem Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen aufgrund der Deckelung der Maßnahme nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) nicht zuwendungsfähig.

Der Rat beschließt die Finanzierung der nicht zuwendungsfähigen Mehrkosten in Höhe von 1.935.000 € im Rahmen des Schuldendienstes gemäß § 7 des Nord-Süd Stadtbahnvertrages.

Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt folgende Ergänzung: Der Beschluss des Gestaltungsbeirates ist zu berücksichtigen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, ohne Enthaltung.

**8.21 Beschluss über die Änderung sowie Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 66455/06 im ergänzenden Verfahren**  
**Arbeitstitel: Gereonshof in Köln-Altstadt/Nord**  
**3863/2010**

Die Vorlage wurde verspätet vorgelegt. Aufgrund der Relevanz wird über die Vorlage dennoch beraten, um die formellen Voraussetzungen für den Bebauungsplan nicht zu gefährden. Eine inhaltliche Wertung erfolgt von der Bezirksvertretung nicht, aufgrund der Kürze der Zeit kann kein fundiertes Urteil getroffen werden. Es wird aber darauf hingewiesen, dass die Bezirksvertretung die Einhaltung des Höhenkonzeptes für wichtig hält.

**Beschluss:**

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, zum Bebauungsplan Nr. 66455/06 für das Gebiet zwischen Christophstraße, Gereonskloster, Gereonshof, Spiesergasse, Im Klapperhof, Hildeboldplatz und Von-Werth-Straße in Köln-Altstadt/Nord –Arbeitstitel: Gereonshof in Köln-Altstadt/Nord– ein ergänzendes Verfahren nach § 214 Absatz 4 Baugesetzbuch (BauGB) einzuleiten;
2. beauftragt die Verwaltung, den Bebauungsplan Nr. 66455/06 insbesondere unter Berücksichtigung der Anlagen 3 und 4 zu ändern und anschließend den Be-

- bauungsplan-Entwurf nach § 3 Absatz 2 BauGB mit Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen öffentlich auszulegen;
3. bestimmt, dass während der Auslegungsfrist, die gemäß § 4 a Absatz 3 BauGB auf zwei Wochen verkürzt wird, Stellungnahmen nur zu den geänderten Teilen abgegeben werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung der CDU.

**8.22 Neubauprojekt Eifelwall  
Auslobung eines Architektenwettbewerbs  
Sammelumdruck vom 21.09.10  
3761/2010**

Die Vorlage wurde wegen Verfristung und unvollständiger Unterlagen nicht auf die Tagesordnung genommen (siehe Abstimmung über die Tagesordnung). Über die Vorlage soll, sofern vollständig und fristgerecht eingereicht, in der nächsten Sitzung beraten werden.

**9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

**9.1 Bericht aus dem Sanierungsbeirat**

**9.2 Empfehlungen des Sanierungsbeirates**

**10 Mitteilungen der Verwaltung**

**10.1 Mitteilungen der Verwaltung auf verschiedene mündliche Fragen aus früheren Sitzungen**

**10.1.1 Auflösung der Gemeinschaftsgrundschule Gereonswall 57, Köln-Altstadt-Nord  
3081/2010**

**10.1.2 Litfaßsäule Ebertplatz**

Ein neuer Standort der Litfaßsäule am Ebertplatz kann bei einem gemeinsamen Ortstermin festgelegt werden. Zu diesem Termin sollte auch die KAW eingeladen werden.

**10.1.3 Ehemalige Sitzgelegenheiten auf der Schildergasse**

Bei den Sitzgelegenheiten auf der Schildergasse handelte es sich um zwei Pflanztröge zwischen denen eine Sitzgelegenheit befestigt war. Die Pflanztröge mitsamt der Sitzgelegenheiten wurden von der Fachverwaltung aus Kostengründen abgebaut und werden nicht mehr aufgebaut.

#### **10.1.4 Bahnhofsvorplatz**

Das Befahren des Bahnhofsvorplatzes ist nicht gestattet. Lediglich die Belieferung des dem Hauptbahnhof gegenüberliegenden Deichmannhauses darf über den Platz erfolgen. Dennoch wird der Bahnhofsvorplatz ständig illegal von allen Arten von Fahrzeugen befahren und der Plattenbelag besonders durch Wendemanöver übermäßig beansprucht. Eine mangelhafte Qualität des Plattenbelages konnte nicht festgestellt werden. Der Grund für die Beschädigungen liegt in der nicht vorgesehenen Nutzung des Bahnhofsvorplatzes. Um das illegale Befahren des Bahnhofsvorplatzes in Zukunft zu unterbinden, werden in kürze zwei elektrisch versenkbare Poller auf dem Bahnhofsvorplatz installiert. Diese sollen sicherstellen, dass nur noch die Belieferung des Deichmannhauses über den Bahnhofsvorplatz erfolgen kann. Die beschädigten Platten werden alsbald ausgetauscht.

#### **10.1.5 Fahrradständer Helenenwallstraße/Arnoldstraße**

Herr Schenk fragte in der Sitzung am 03.09.2009, wann der in 2008 einstimmig gefasste Beschluss, an der Ecke Helenenwallstraße/Arnoldstraße eine Fahrradabstellanlage aufzustellen, umgesetzt würde.

Die Fahrradständer wurden im März 2010 aufgestellt.

#### **10.1.6 Geplantes Neubauprojekt am Gürzenich" 3069/2010**

In der nächsten Sitzung wird die Verwaltung zusammen mit dem Architekten des Investors das Projekt vorstellen.

#### **10.1.7 Hundekottütenspender am Hansaplatz 3419/2010**

#### **10.1.8 Erschließung des "Erlebnisraum Römerstraße" 3417/2010**

#### **10.1.9 Zebrastreifen Eifelplatz**

Der ehemals vorhandene Fußgängerüberweg ("Zebrastreifen") wurde im Zuge der erforderlichen Erneuerung der Fahrbahndecke der Eifelstraße abgefräst. Nach den heute geltenden Vorschriften sind Fußgängerüberwege über Straßen mit Straßenbahnen ohne eigenen Gleiskörper nicht mehr zulässig. Daher durfte der Zebrastreifen anschließend nicht wieder neu markiert werden.

Zwischenzeitlich wurde geprüft, ob durch bauliche Einengungen eine Erleichterung der Straßenquerung für Fußgängerinnen und Fußgänger erreicht werden kann. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten hinsichtlich der Gleislage und der Führung des Fahrzeugverkehrs könnte aber allenfalls auf der Ostseite der Eifelstraße eine geringfügige bauliche Einengung vorgenommen werden. Da durch diese eher kosmetische Maßnahme tatsächlich keine nennenswerte Optimierung der Querung erreicht wer-

den könnte, soll die bestehende Situation beibehalten werden. Hinweise auf gefährliche Situationen liegen nicht vor. Die Anwohner haben sich zwischenzeitlich offenbar gut an die neue Situation gewöhnt, zumal bei dem überschaubaren Verkehrsaufkommen in der Eifelstraße regelmäßig ausreichende Verkehrslücken entstehen, die eine ungefährdete Querung ermöglichen.

#### **10.1.10 Parkhaus an der Krebsgasse 3513/2010**

#### **10.1.11 Lagerung von Baumaterial auf der Teutonenstraße**

Die Örtlichkeit ist am 19.08.2010 kontrolliert worden. Die Baustelleneinrichtungsfläche in der Teutonenstraße (Kanalbauarbeiten) ist vollständig entfernt worden.

#### **Beschluss:**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen. Dass die Verwaltung die Anfrage jedoch erst nach 15 Monaten beantwortet hat, wird von der Bezirksvertretung als Frechheit empfunden.

#### **10.1.12 Telekomkästen vor St. Kolumba**

2 Schaltkästen an der Brückenstraße vor St. Kolumba wurden entfernt. Auf die Pressemitteilung der Stadt Köln vom 09.08.2010 wird verwiesen.

#### **10.1.13 Fußweg zur Kleingartenanlage in Deutz 3785/2010**

#### **10.1.14 Rampe zur Fahrradstation**

Frau Dr. Reimers bemängelte in der Sitzung der Bezirksvertretung vom 28.05.2009, dass die Rampe von der Tiefgarage unter dem Hauptbahnhof zur Fahrradstation so stark verunreinigt ist, dass sie nur mit Luftanhalteln passierbar ist. Sie müsste gereinigt werden.

Die AWB teilen hierzu Folgendes mit:

Nach eingehender Prüfung der Sachlage teilen wir mit, dass die Reinigungszuständigkeit der oben genannten Rampe nicht der AWB obliegt. Die Örtlichkeit befindet sich hinter dem Hauptbahnhof (gegenüber dem Busbahnhof) in der Johannisstr. Richtung Trankgasse. Die Verunreinigung durch menschliche Exkremente ist dort leider ein Dauerzustand. Auch die Mitarbeiter der Fahrradstation haben uns bereits um Unterstützung gebeten. Eine Reinigung durch die AWB kann jedoch nur im Rahmen einer Sonderbeauftragung erfolgen, da es sich hierbei um ein Privatgelände der Deutschen Bahn AG handelt. Ein Schild, das dieses Gelände eindeutig deklariert befindet sich an den Betonpfeilern. In den vergangenen Jahren haben wir uns bereits darum bemüht, einen Reinigungsauftrag von der Deutschen Bahn AG zu erhalten. Leider ohne Erfolg.

- 10.1.15 Mahnmal am Hansaplatz, Skater  
3068/2010**
- 10.2 Mitteilungen zu Bauvorhaben gemäß § 2 Absatz 3, Nr. 6.7 der Zuständigkeitsordnung**
- 10.3 Umgestaltung Maastrichter Straße  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 11.03.2010, TOP 7.3  
2574/2010**
- 10.4 Spielplatz Am Römerturm/Auf dem Berlich in Köln Altstadt-Nord und Spiel- und Bolzplatz Zugweg in Köln Neustadt-Süd  
Nachtrag zum Halbjahresbericht I/2007  
2856/2010**
- 10.5 Stellungnahmen zum Halbjahresbericht I/2010**
- 10.5.1 Neugestaltung Yitzhak-Rabin-Platz  
2792/2010**
- 10.5.2 Halbjahresbericht I/2010 gemäß § 45 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretung  
3730/2010**
- 10.5.3 Bahnbögen links/rechts der Eintrachtstraße (Blickrichtung Eigelstein)  
Antrag von  
Herrn Löwisch (Die Linke. Köln)  
3779/2010**
- 10.5.4 Ebertplatz, Vermietung der Ladenlokale  
Beschluss der Bezirksvertretung Innenstadt vom 27.05.2010:**
- Beschluss:**
- Die Verwaltung wird gebeten, bei Vermietungen der Ladenlokale im unteren Teil des Ebertplatzes eine kulturelle Nutzung zu bevorzugen.
- Abstimmungsergebnis:**
- Einstimmig beschlossen bei Stimmenthaltung von Herrn Jorris
- Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Verwaltung hat den Beschluss der Bezirksvertretung Innenstadt zur Kenntnis genommen. Bereits zum heutigen Zeitpunkt sind zwei Ladenlokale an Kölner Künstler vermietet. Die Verwaltung wird versuchen zukünftig freiwerdende Ladenlokale in der Ebertplatzpassage an interessierte Künstler zu Atelier- bzw. Ausstellungszwecken zu vermieten.

#### **10.5.5 Mehrgenerationenspielplatz**

Siehe TOP 10.4 am 11.03.2010 (s. Anlage)

#### **10.5.6 Abfallbehälter am Deutzer Bahnhof**

Siehe TOP 10.14 am 01.07.2010 (s. Anlage)

#### **10.5.7 Ausdehnung des Bewohnerparkens in der Titusstraße und Oberländer Wall**

Siehe TOP 10.9 am 11.03.2010 (s. Anlage)

#### **10.5.8 Geschwindigkeitskontrollen in der Eintrachtstraße**

Siehe TOP 10.5 am 27.05.2010

#### **10.5.9 Lärmemissionen im Bereich Zülpicher**

Siehe TOP 10.4 am 27.05.2010 (s. Anlage)

#### **10.5.10 Reinigung der Flächen von Karnevalstribünen**

Siehe Stellungnahme zu 6.1.2 am 11.03.2010 (s. Anlage)

#### **10.5.11 Erweiterung des Konzeptes "Mehr Spaß ohne Glas"**

Siehe TOP 10.21 am 29.04.2010 (s. Anlage)

#### **10.5.12 Reinigung Plankgasse**

Siehe TOP 1.1. n.ö.T in der Sitzung am 01.07.2010 (s. Anlage)

#### **10.5.13 Baumpflanzung Agrippinaufer**

Siehe TOP 10.6 am 01.07.2010 (s. Anlage)

#### **10.5.14 Grillkohlenentsorgung**

Siehe TOP 10.10 vom 01.07.2010 (s. Anlage)

### **10.5.15 Glascontainer "Am Salzmagazin"**

Siehe TOP 10.13 aus der Sitzung am 01.07.2010 (s. Anlage)

### **10.5.16 Bäume auf dem P21**

Zurzeit werden verschiedene stadträumliche Konzepte untersucht sowie die Ergebnisse miteinander verglichen. Die Ergebnisse werden zu einem späteren Zeitpunkt in der Bezirksvertretung vorgestellt.

### **10.5.17 Einrichtung der Ersatzspielstätte für das Schauspiel Köln 4002/2010**

### **10.6 Höhenkonzept für die linksrheinische Kölner Innenstadt Genehmigung eines Bauvorhabens Hansaring 62, das die Vorgaben des Höhenkonzeptes nicht einhält, aber städtebaulich und architektonisch eine Verbesserung darstellt 3061/2010**

### **10.7 Geänderter Beschluss in der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 17.11.2009 zu TOP 7.2 - Kleingartenanlage Köln-City e. V. hier: Bau eines Erschließungsweges 3194/2010**

### **10.8 Beweissicherungsverfahren für die romanische Basilika St. Gereon 3163/2010**

### **10.8.1 Ergänzung zum Dringlichkeitsantrag Nr. 3163/2010 Beweissicherungsverfahren für die romanische Basilika St. Gereon 3615/2010**

### **10.9 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2010 für das Bürgerhaus Stollwerck 0739/2010**

### **10.10 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2010 für das Bürgerzentrum Deutz 0740/2010**

### **10.11 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2010 für das Quäker Nachbarschafts- heim 0741/2010**

- 10.12 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2010 für das Bürgerzentrum Alte Feuerwache  
0743/2010**
- 10.13 Entwicklung des rechtsrheinischen Kernraums;  
hier: Veranstaltungsreihe Symposium/Workshop/Ausstellung und Publikation  
2822/2010**
- 10.14 Parkraumbewirtschaftung P+R-Parkplatz unter der Severinsbrücke in Deutz  
3207/2010**
- 10.15 1 Stunde kostenfreies Parken auf der Severinstraße  
hier: Weiterführung des Pilotprojektes 15 Minuten freies Parken nach Ende der Umbaumaßnahmen  
3211/2010**
- 10.16 Luftballons in den Bäumen der Aquinostraße  
2900/2010**
- 10.17 Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige  
2687/2010**
- 10.18 Festival anlässlich der Messe "Gamescom" im Bereich Hohenzollernring zwischen Friesenplatz und Rudolfplatz einschließlich der Platzfläche des Rudolfplatzes  
3403/2010**
- 10.19 Erfahrungsbericht zum Vergabekonzept für Veranstaltungen auf zentralen Plätzen der Kölner Innenstadt für 2008 bis 2010  
Sammelumdruck vom 30.08.2010  
2323/2010**
- 10.19.1 Ergänzende Mitteilung zur Beschlussvorlage Nr. 3451/2010 (Vergabekonzept) bzw. zur Mitteilung Nr.2323/2010 (Erfahrungsbericht zum Vergabekonzept)  
3960/2010**

- 10.20 Statusbericht Bürgerhaushaltsverfahren 2008  
1740/2010**
- 10.21 Sanierung der Orangerie im Volksgarten  
3514/2010**
- 10.22 Radtouren in Köln  
Sammelumdruck vom 06.09.2010  
3566/2010**
- 10.23 Kurzzeitparken in der Bonner Straße  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom  
01.07.2010, TOP 5.1.4  
3803/2010**
- 10.24 Urteil des VG Köln zum Glasverbot an Karneval 2010, weiteres Vorge-  
hen zum 11.11. 2010  
4003/2010**

Hupke  
Bezirksbürgermeister

Droske  
stv. Schriftführer